

EDERER + HAGHIRIAN ARCHITEKTEN



© Alexander Gebetsroither

2006 gewannen Franz Ederer und Armin Haghirian ihren ersten gemeinsamen Wettbewerb und gründeten in der Folge ihr gemeinsames Architekturbüro in Graz. In den darauffolgenden Jahren wurde der Krankenhausbau sukzessive zum Schwerpunkt ihrer Arbeit. Das gestalterische Potenzial liegt in der Suche nach dem spezifischen Wesen der Bauaufgabe, in der genauen Erkundung des Ortes und in der Reduktion der Form: „Was benötige ich wirklich, was kann über Bord geworfen werden?“ Die eine, die bahnbrechende Idee, führt zum Kern der Entwurfsaufgabe – selbst wenn sie nach einiger Zeit wieder komplett verworfen wird.

WIR MEINEN DASS ...

... neben der herkömmlichen Akquisition das offene Wettbewerbsverfahren die besten Möglichkeiten bietet. Geladene Verfahren – mit oder ohne vorgeschaltete Bewerbung – sind für junge Büros ohne Referenzprojekte keine Alternative. So ist es absurderweise realistischer, den Wettbewerb für die Planung eines gesamten Stadtteils zu gewinnen, als den für die Erweiterung einer Schule.

... der sinkende Anteil freischaffender Architekten in der Wettbewerbsjury ein Problem darstellt, da diese als einzige einen offenen Diskurs der Wettbewerbsinhalte garantieren.

... ein Verbot, die Arbeit von Designern dreidimensional darzustellen, zu Recht als unsinnig bezeichnet würde. Wenn hingegen Architekten wochenlang an der räumlichen Qualität eines Entwurfs feilen, um dann in der Auslobung zu lesen, dass die Verwendung perspektivischer Schaubilder bei Androhung von Überklebung untersagt ist – dann wird genau dieser Unsinn salonfähig. •

EDERER + HAGHIRIAN ARCHITEKTEN

Graz // Gegründet 2006

www.keh.at



Schindler Global Award 2017

Be Schindler – Be a Winner

Ein globaler Wettbewerb: Urbane Mobilität
Architekten gestalten das Zentrum von São Paulo neu.
Schindler und ETH Zürich suchen die besten Visionäre.

ETH
Hörsing-Institut Technische Universität Zürich
Institute for Technology and Society

www.schindler.at



Schindler